

Frau Paar ergänzte zur Vorlage, dass man sich über die beschriebene Entwicklung freue. Man habe neue Partner gewinnen können und würde feststellen, dass eine Zusammenführung von Unternehmen und Schulen zu neuen, guten Ideen führe, wodurch entsprechende Maßnahmen zu Stande kämen.

SkBin Frohnhöfer ergänzte, dass die Anfänge sehr schwierig gewesen seien. Sie sei begeistert, dass man heute an diesem Punkt stünde. Sie freue sich, dass diese Entwicklung stattgefunden habe und dass es sogar die Auszeichnung „MINT-freundlich“ bzw. „Digitale Schule“ gab.

Anschließend nahm der Ausschuss die vorliegende Vorlage zur Kenntnis.